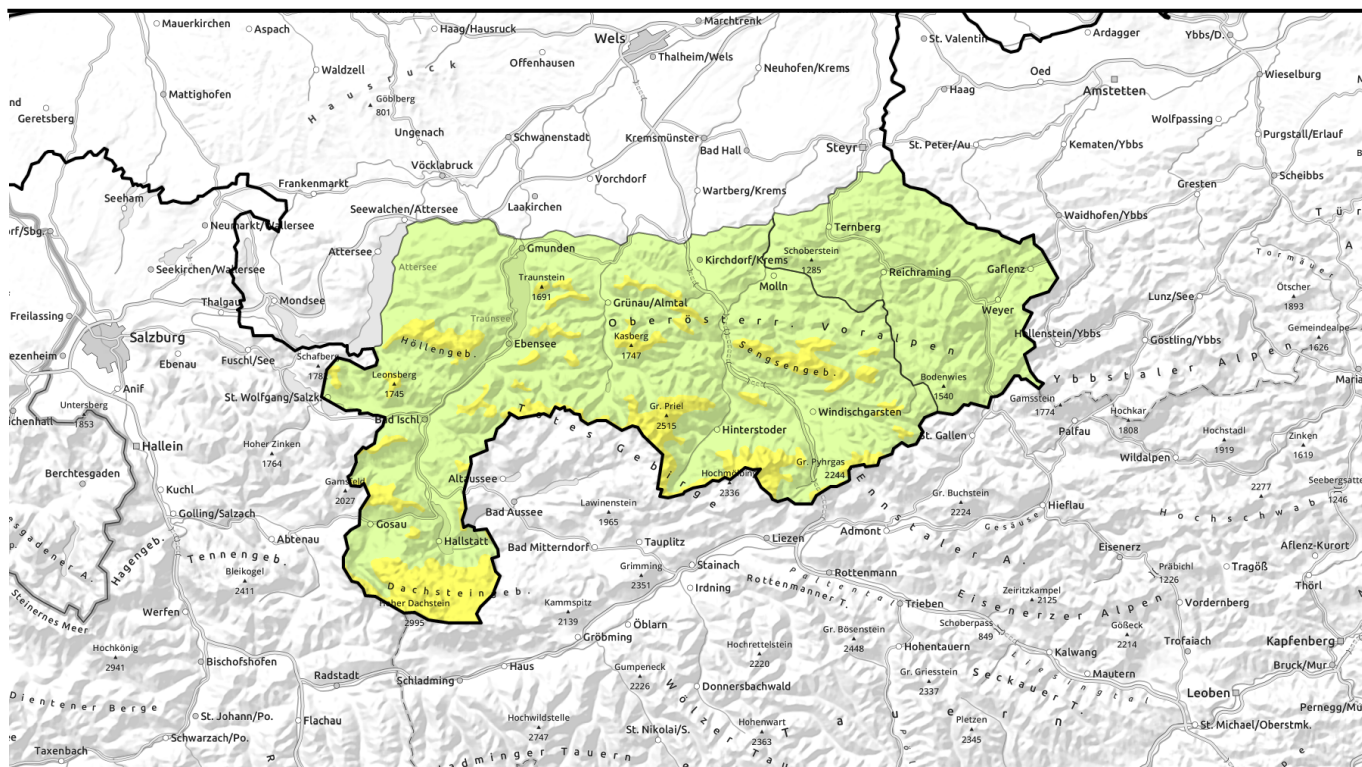


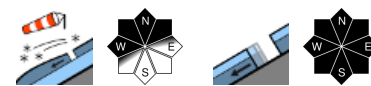
Lawinenbericht für Freitag, 10.02.2023



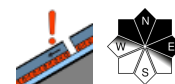
Sehr sonnig und milder - mäßige Lawinengefahr - lokalen Tribschnee im Nordsektor beachten!



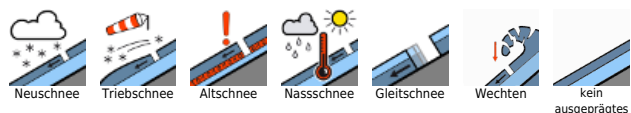
Waldgrenze
Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Traunstein, Eibenberg, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

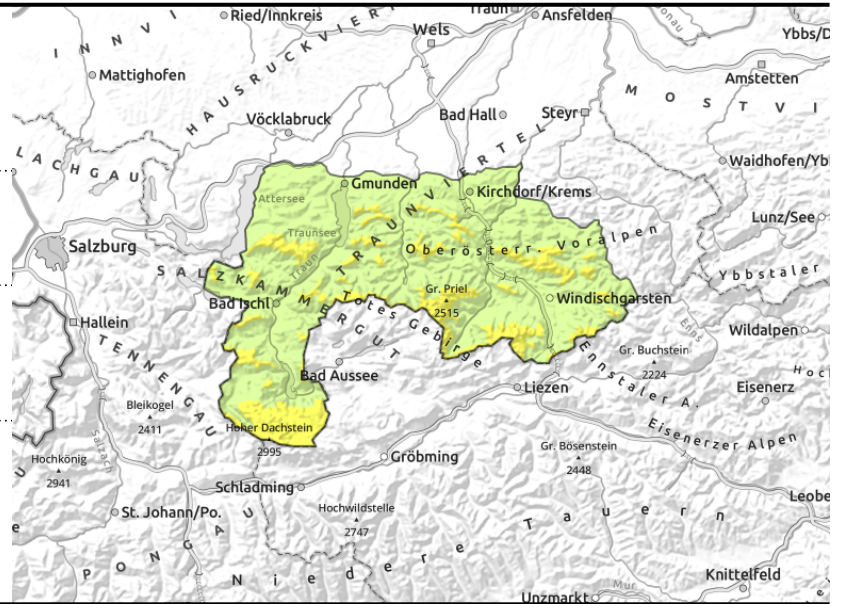
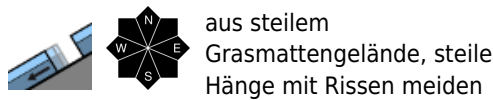


Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 10.02.2023

Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Traunstein, Eibenberg, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge



Mäßige Lawinengefahr - Tribschnee ab der Waldgrenze und hochalpin beachten!

Die Lawinengefahr wird vor allem in den höheren Lagen, teils ab der Waldgrenze an exponierten Stellen als mäßig eingestuft. Hier ist im Nordsektor zuletzt gebildeter Tribschnee durch starken Südwind noch zu beachten. Nur mehr wenige Gefahrenstellen sind vorwiegend im Nord- und Ostsektor vorhanden. Hier können vereinzelt Schneebrettlawinen insbesondere bei großer, der frischere Tribschnee aber bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Steile vergraste Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt und weitgehend stabil. Die zuletzt gebildeten lokalen Verfrachtungen liegen teils aber auf Oberflächenreif und sind noch störanfällig. Die Schneedecke ist allgemein stark windbeeinflusst, sehr unregelmäßig verteilt, oberflächlich auch noch locker, sonnseitig dünn verharscht und teilweise ist es abgeblasen. Im Schneedeckenfundament sind Harschkusten und kantige Kristalle eingelagert.

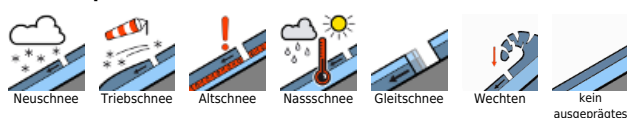
Wetter

Am Freitag ist es erneut recht sonnig, wenn auch nicht mehr ganz wolkenlos. Zeitweise machen sich ein paar hohe Wolken bemerkbar, die Sicht sollte nicht beeinträchtigt sein. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest. Temperaturen in 1500 m -5 bis -3 Grad, in 2000 m um -6 Grad. Am Samstag ziehen tagsüber mehr Wolkenfelder auf, der Vormittag sollte aber oft noch sonnig verlaufen. Es bleibt trocken. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest. In 1500 m 0 Grad, in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

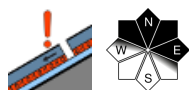


Exposition

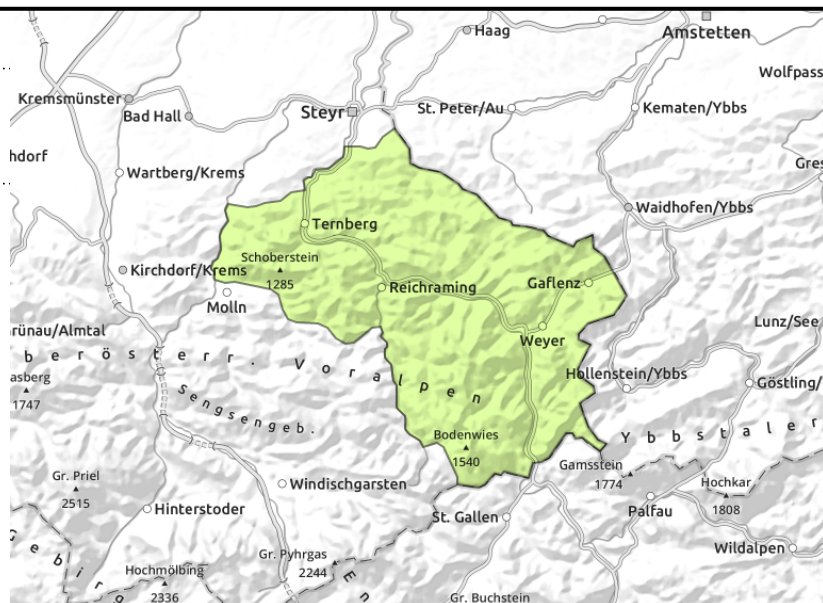


Lawinenbericht für Freitag, 10.02.2023

Ennstaler Voralpen



an wenigen Stellen im Gelände auslösbar



Geringe Lawinengefahr!

Nur vereinzelt sind Gefahrenstellen wie Übergänge von mehr zu wenig Schnee oder sehr steile eingewehte Rinnen, wo Schneebrettlawinen insbesondere durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden können, vorhanden. Steile vergraste Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist gut gesetzt und weitgehend stabil. Sie ist allgemein stark windbeeinflusst, unregelmäßig verteilt, oberflächlich auch noch locker und sonnseitig dünn verharscht. Im Schneedeckenfundament sind Harschkrusten und kantige Kristalle eingelagert.

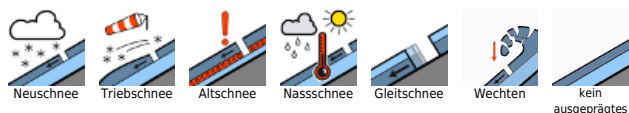
Wetter

Am Freitag ist es erneut recht sonnig, wenn auch nicht mehr ganz wolkenlos. Zeitweise machen sich ein paar hohe Wolken bemerkbar, die Sicht sollte nicht beeinträchtigt sein. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest. Temperaturen in 1500 m -5 bis -3 Grad, in 2000 m um -6 Grad. Am Samstag ziehen tagsüber mehr Wolkenfelder auf, der Vormittag sollte aber oft noch sonnig verlaufen. Es bleibt trocken. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus West bis Nordwest. In 1500 m 0 Grad, in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

